

Schulanlage Amlehn Kriens (LU)



In der Absicht, trotz knapper Finanzen in den gemeindeeigenen Gebäuden Energiesparmassnahmen umzusetzen, hat der Gemeinderat von Kriens im Oktober 2011 den Beschluss gefasst, für die Schulanlage Amlehn ein Energiespar-Contracting-Pilotprojekt mit Siemens AG als Contractor durchzuführen. Das Schulhaus Amlehn umfasst ein Schulgebäude, eine Turnhalle und eine Zivilschutzanlage. Im Rahmen des Einspar-Contracting wurden im Schulgebäude die vorhandene Kesselanlage durch Gasthermen mit Brennwerttechnologie ersetzt und die vorhandene unregelmässige Heizkreispumpe durch eine Hocheffizienzpumpe ersetzt, Radiatoren mit Ventilen und Thermostatköpfen ausgestattet und die Einstellungen und Regelparameter optimiert. In der Turnhalle wurden die Lüftungsregelung der Lüftungen mit Luftqualitätssensoren und Präsenzmelder ohne Komforteinbusse verbessert. Die Auswertung nach dem ersten, vollen Betriebsjahr hat ergeben, dass die vertraglich vereinbarte Einspar-Garantie um 22% übertroffen wurde (also deutlich mehr Energie eingespart wurde).

Weitere Projekte unter www.swissesco.ch

Details

Finanzierung des Projekts:
Forfaiting

ESCO: Siemens Schweiz AG

Kosten des Projekts: CHF 199'000

Anzahl Gebäude: 1

Massnahmen: Ersatz der vorhandenen Kesselanlage sowie Ersatz einer unregelmässigen Heizkreispumpe, Ausrüstung der Radiatoren mit Ventilen und Thermostatköpfen, Optimierung der Einstellungen und Regelparameter und Verbesserung der Lüftungsregelung

Generierte Energie-Einsparungen
132'000 kWh/Jahr Wärme
5'300 kWh/Jahr Strom

Vertragsdauer: 12 Jahre

Ersparnisse CO₂:
42 Tonnen (pro Jahr)



«Dieses Projekt hat
unsere Erwartungen
erfüllt.»

Stephan Buser, Abteilungsleiter
Liegenschaften/Bau, Gemeinde Kriens